

Gedankenhilfe für einen Lebenslauf

Die Gedankenhilfe soll Anhaltspunkte für einen Erlebnisbericht geben, der Ihre/Deine eigenen Ansichten und Empfindungen mitteilt.

1. Kindheit / Elternhaus / Geschwister / Bezugspersonen in der Kindheit und Jugend
Bitte sehr ausführlich beantworten. Wo und wie sind sie aufgewachsen, beschreiben sie bitte wichtige Erlebnisse z. B.: Krankheit oder Tod der Familie, Fremdunterbringung (Pflegefamilie, Heim).
2. Ausbildungsstand / Schule / Beruf
3. Beziehungen / Freundschaften / Ehe, evt. eigene Kinder
4. Wie bestreiten Sie Ihren Lebensunterhalt?
5. Schildern Sie sich bitte selbst (Temperament, Probleme, Interessen)
6. Schildern Sie Ihre Drogenkarriere (wie lange, welche Drogen, welche Mengen)
7. Wann und wodurch sind Sie mit den Gesetzen in Konflikt gekommen?
(offene Verfahren, Vorstrafen, Bewährung, Auflagen)
8. Gründe für die Anmeldung zur Entziehungsbehandlung: (z. B. auf Rat der Familie, der Freunde, Beratungsstelle, Gesundheitsamt, Gericht, eigener Wunsch)
9. Weshalb wollen Sie ohne Drogen leben?
10. Was müsste sich ändern, wo erwarten Sie durch die Therapie Hilfe?
11. Schildern Sie Ihre Zukunftsvorstellungen
12. Schildern Sie bitte Ihr soziales/drogenfreies Umfeld. Wer begleitet Sie während der Therapiemaßnahme?
13. Wer wird mit Ihnen die teilstationäre Therapie vorbereiten? Welche Drogenberatung?